

Blockattribute

Menü: Einfügen, Blockattribute



Ein Blockattribut ist ein mit einem Block verknüpfter Informationstext im AutoCAD-Format, den Sie immer beim Einfügen eines Blocks eingeben können. TurboCAD kann Blockattribute aus AutoCAD-Zeichnungen (DWG-Dateien) und DXF-Dateien lesen und anzeigen.

1. Erstellen Sie die Objekte, die die Blöcke bilden.



(Sie können auch im Bearbeitungsmodus ein Blockattribut hinzufügen, nachdem ein Block erstellt wurde. Dies erfolgt auf dieselbe Weise wie das Hinzufügen anderer geometrischer Objekte. Siehe "Bearbeiten von Blöcken" auf Seite 280.)

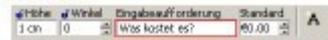
2. Wählen Sie **Einfügen, Blockattribute**. Wählen Sie den Anfangspunkt für den Text aus, vorzugsweise auf oder in der Nähe der Blockobjekte.
3. Geben Sie den "Etikett"-Namen für das Blockattribut ein, wie zum Beispiel "KOSTEN". Mit diesem Namen wird das Attribut innerhalb des Blocks eindeutig identifiziert, da mehrere Attribute erstellt werden können. Wenn die Zeichnung an AutoCAD gesendet werden soll, verwenden Sie keine Leerzeichen (sondern Unterstriche).



KOSTEN

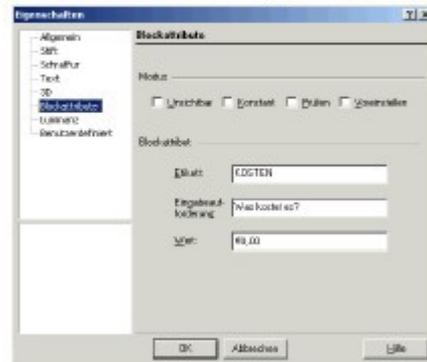
HINWEIS: Dieses Werkzeug funktioniert in Bezug auf Ausrichtung und Kontextmenüoptionen wie das Werkzeug **Text**. Siehe "Einfügen von Text" auf Seite 202.

4. Geben Sie die Eingabeaufforderung und den Standardwert in die Kontrollleiste ein. Sie können diese Eigenschaften aber auch zu einem späteren Zeitpunkt eingeben. Die **Eingabeaufforderung** kann beispielsweise "Was kostet es?" und der **Standard** "€ 0.00" lauten.



5. Drücken Sie die <Eingabe>-Taste, um die Definition abzuschließen. Sie können mehrere Attribute erstellen, wie zum Beispiel Teilenummer, Eigentümer und so weiter.

Wenn das Blockattribut erstellt ist, können Sie im Fenster **Eigenschaften** die Werte für **Etikett**, **Eingabeaufforderung** und **Standard** sowie **Modus** hinzufügen oder ändern.



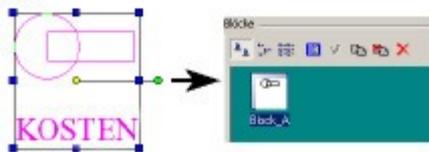
Modus: Steuert die Anzeige des Dialogfeldes beim Einfügen des Blocks:

- **Unsichtbar:** Der Text des Blockattributs wird nicht in der Zeichnung angezeigt. Sie können die Informationen in der Palette **Auswahlinformationen** sehen. Wenn Sie die Informationen bearbeiten möchten, zeigen Sie die Blockeigenschaften an.

WARNUNG: Wenn Sie einen Block mit unsichtbaren Blockattributen explodieren, gehen die Informationen verloren.

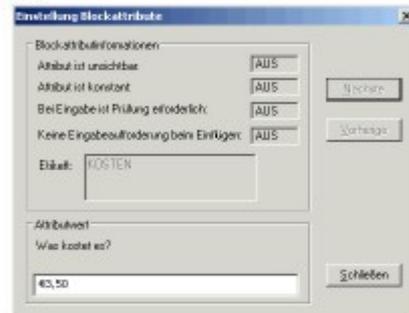
- **Konstant:** Der Attributwert ist fest und kann nicht geändert werden. Er wird beim Einfügen des Blocks angezeigt. Beim Explodieren des Blocks wird das Blockattribut in Text umgewandelt, der dann bearbeitet werden kann.
- **Prüfen:** Fordert Sie beim Einfügen des Blocks auf, die Richtigkeit des Attributwerts zu prüfen. In AutoCAD wird der Attributwert beim Einfügen des Blocks zur Überprüfung angezeigt, wenn die AutoCAD-Variable ATTDIA auf 0 gesetzt ist. Diese Option hat in TurboCAD keine Wirkung, da sie nur in AutoCAD aktiv ist, wenn die Variable ATTDIA auf 1 gesetzt ist.
- **Voreinstellen:** Stellt beim Einfügen eines Blocks mit einem voreingestellten Attribut den Standardwert für dieses Attribut ein. In AutoCAD wird keine Eingabeaufforderung für den Wert angezeigt, wenn die AutoCAD-Variable ATTDIA auf 0 gesetzt ist. Diese Option hat in TurboCAD keine Wirkung, da sie nur in AutoCAD aktiv ist, wenn die Variable ATTDIA auf 1 gesetzt ist.

Wenn die Blockattribute definiert sind, fügen Sie sie einfach der Auswahl der Objekte hinzu, die den neuen Block bilden sollen.



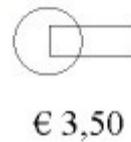
Festlegen von Blockattributen

Wenn Sie einen Block mit einem oder mehreren Attributen einfügen, wird ein Fenster mit der Eingabeaufforderung und dem Standardwert eingeblendet. Die Eingabeaufforderung lautet beispielsweise "Was kostet es?" und der Standardwert "€ 0,00". Der Wert kann geändert werden, in diesem Fall in € 3,50.



Verwenden Sie für mehrere Attribute die Schaltflächen **Nächste** und **Vorherige**, um für alle Attribute Werte festzulegen.

Beim Einfügen des Blocks wird der Wert zusammen mit den Objekten eingefügt.



HINWEIS: Der Inhalt der eingefügten Datei wird eingebettet, nicht verknüpft. Siehe "Eingebettete und verknüpfte OLE-Objekte" auf Seite 159.

Einfügen von Teilen einer Datei

Mit dem Befehl **Einfügen**, **Datei** werden alle Daten der ausgewählten CAD-Datei in die Zeichnung eingefügt. Wenn Sie nur ausgewählte Teile einer Datei (Layer, BKS, Blöcke usw.) einfügen möchten, verwenden Sie den Befehl **Datei**, **Extrahieren aus**.

Auf der rechten Seite des Fensters **Öffnen** können Sie die Teile auswählen, die aus der ausgewählten Datei eingefügt werden sollen.



So können Sie zum Beispiel alle Objekte ("Grafiken") einfügen, die Eigenschaften oder den Linienstil jedoch ignorieren. Sie können auch die Layer der Datei ohne die darauf enthaltenen Objekte einfügen.

Mit dem Befehl **Datei**, **Extrahieren in** können Sie ausgewählte Teile Ihrer Zeichnung in einer TCW-Datei speichern. Dies ist besonders für das Erstellen von Dateivorlagen von Vorteil.

Daten überschreiben: Wenn Elemente mit demselben Namen in der Zieldatei gefunden werden, werden sie durch die Elemente in der Quelldatei ersetzt.

Beziehungen markieren: Wählt automatisch Elemente aus, von denen andere Elemente abhängen. Wenn Sie beispielsweise **Layer** auswählen, dann werden auch **Druckstile**, **Füllungsstile**, **Linienstile** und **Eigenschaften** ausgewählt, da es sich dabei um Elemente handelt, die für einen bestimmten Layer definiert sind. Gleichermaßen wird bei Auswahl von **Druckstile** auch **Eigenschaften** ausgewählt.

Einfügen von Grafiken

Nur von TurboCAD Professional unterstützt

Menü: Einfügen, Grafik



Sie können eine Grafik aus einer Datei, aus einer Bildliste oder als OLE-Objekt einfügen. Das Einfügen von Grafiken ist zum Beispiel hilfreich, wenn Sie direkt auf einem Lageplan Gebäude erstellen möchten.

HINWEIS: Informationen zum Erstellen einer Vektorisierung von eingefügten Grafiken finden Sie unter "Vektorisierung" auf Seite 267.

Wie beim Einfügen von Objekten wird die Grafik "über" vorhandene Objekte eingefügt. Den Objektstapel können Sie mit den Werkzeugen **Format**, **In den Vordergrund** und **Format**, **In den Hintergrund** anpassen. Siehe "Stapeln von Objekten" auf Seite 234.

Die Bildwerkzeuge werden in der Flyout-Symbolleiste **Bild** der Symbolleiste **Zeichenwerkzeuge** aufgerufen. Sie können die Symbolleiste **Bild** auch anzeigen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Stelle im Symbolleistenbereich klicken und die Option **Bild** aus dem Kontextmenü wählen.



HINWEIS: Bei fast allen Grafikformaten handelt es sich um Rasterbilder, die aus Punkten bestehen. Selbst beim Lesen